

übernimmt selbst einen Theil des Gesanges oder Rasselns mit dem Assa. Wenn zwei Baksa zusammenwirken, so ist immer der eine der Lehrer und der andere der Schüler.

Ein grosser Theil der Kirgisen hält die Baksa für Schwindler und Charlatane; die meisten Kirgisen glauben aber, dass sie von bösen Geistern besessen seien und dass sie durch die Kraft der in ihnen wohnenden Geister alle die gesagten Wunder thun. Auf mich machten die Baksa, die ich gesehen, den Eindruck von Charlatanen und Taschenspielern, die durch Kunststücke dem Volke die Augen blenden. Ihr Gang und ihre Spielweise hatten etwas Affectirtes, Unnatürliches; jedenfalls wollen sie mehr scheinen als sie sind und spielen auch den Baksa bei allen ihren gewöhnlichen Verrichtungen. Einer der Baksa, die ich gesehen, führte stets fromme Redensarten; bei jeder Handlung, die er unternahm, wie Trinken, Niedersetzen u. s. w., seufzte er ein lautes „Bismillah!“ („Im Namen Gottes!“) vor sich hin, und jeder Rede, die er that, fügte er ein „Wallahi, Billahi!“ („Bei Gott!“) hinzu, was bei den Kirgisen nur einige ganz alte Leute zu thun pflegen. Vielleicht wollte er durch diese Redensarten sich als echter Muselman beglaubigen. Mancher Baksa soll immer einen geistig Gestörten nachahmen und stets Grimassen schneiden, als ob er, wenn er auch nicht die Beschwörung ausführt, von bösen Geistern besessen sei.

In der Kulunda gelang es mir, einen Baksagesang aufzuschreiben. Da er aber zum grössten Theil ein buntes Gemisch von unverständlichen Andeutungen ist, so will ich ihn hier nur theilweise und im Auszuge mittheilen. Der Gesang beginnt mit der mohammedanischen Anrufung Gottes, Mohammeds und der Propheten. Durch die Anrufung documentirt sich also der Baksa als ein echter Muselman, was für ihn sehr wichtig ist. Er mag als Besessener gelten, das schadet ihm nichts, nur darf er sich nicht als Ungläubiger (kapyr) erweisen.

Dich, Gott, fleh' zuerst ich an,
Hilf uns, die wir zu dir beten.
Gieb du die gebet'ne Bitte!
Gebe du dem Weibe Kinder!
Guter Gott, du gabenreicher!
Der zuerst erschuf den Himmel,
Dann die Erde hat erschaffen,
Dich, Gott, bet vor Allen an ich,
Dann bet' ich zu Mohammed;